

SK Passau wahrt Chance auf Ligaerhalt

Mit einem 5:3 Sieg kämpft die Schachtruppe des SK Passau weiter um den Verbleib in der 2.Bundesliga - Deggendorf im Gipfeltreffen gegen den Münchner SC klar unterlegen

von Josef Zboril



SK wahrt nach tollem 5:3-Sieg gegen Garching alle Chancen auf Ligaerhalt / Deggendorf chancenlos beim Gipfeltreffen gegen den Münchener SC mit einer deutlichen 2 : 6-Klatsche

In der 2. Bundesliga/Ost fand am Wochenende in der Peschlterrasse eine viel beachteter Doppelspieltag statt. Der Samstag brachte in beiden Begegnungen die vorhersehbaren Ergebnissen: Spitzenreiter Deggendorf

schlägt Garching 5:3 und der SK Passau war beim 1,5 : 6,5. chancenlos gegen den haushohen Favoriten Münchener SC. Dabei waren die ergatterten Remisen von Alois Hellmayr und Kapitän Wolfgang Linhart, aber vor allem das großartig erkämpfte Unentschieden am Spitzenbrett zwischen Andreas Diermair (Elo 2483) gegen Gawain Jones (Elo 2681) gegen haushoch favorisierte Gegner bemerkenswert.

Die heiß erwarteten Duelle des Doppelspieltags Richtung Meisterschaft bzw. Abstieg fanden dann am Sonntag statt. Mit insgesamt 12 Schachgroßmeistern und 18 Titelträgern boten die vier Vereine ihre bestmöglichen Mannschaften auf und es entwickelte sich für den SK ein heiß umkämpfter Sieg gegen Garching. Herausragend der Sieg des 17-jährigen FM Lukas Leisch in einer blendenden Partie gegen IM Christoph Renner - dieser holte sich

tags zuvor immerhin einen Großmeisterscalp - der eindeutig die Weichen Richtung Sieg stellte. Kaum war nach knapp vier Stunden dieser Sieg notiert konnte eine Minute später Peter Schmidt nach einem schweren Fehler seines Kontrahenten auf 4 : 2 erhöhen. Davor hatten, taktisch ganz wichtig, Dietmar Hiermann und Matthias Pflug ihre Schwarzpartien mit Remis beendet bevor auch Alois Hellmayr in Remis einwilligte.

Die Begegnung SK Passau - Münchener SC

GM Andreas Dirmair-GM Gawain Jones	0,5:0,5
IM Peter Schmidt - GM Seyed Tabatabaei	0:1
FM Lukas Leisch - GM Aleksandar Indjic	0:1
IM Christian Weiß - GM Anton Smirnov	0:1
FM Sebastian Testor - GM Sasa Martinovic	0:1
FM Alois Hellmayr - IM Gert Schnider	0,5:0,5
FM Dietmar Hiermann - IM Max Berchtenbreiter	0:1
Wolfgang Linhart - FM Andreas Ciolek	0,5:0,5



Gipfeltreffen zwischen Deggendorf und München in der Passauer Peschlterasse

Am Sonntag dann das absolute Gipfeltreffen zwischen Tabellenführer Deggendorf und dem Münchener SC sowie das Duell zwischen Garching und dem SK Passau. Während die trotz Bestbesetzung angetretenen Donaustädter beim 2 : 6 chancenlos waren, entwickelte sich zwischen Garching und dem SK ein weit über fünf Stunden andauernder Kampf, wobei beim zitierten Zwischenstand von 4 : 2 für Passau in den beiden noch laufenden Partien auf ein Remis gehofft wurde. Nach fünfeinhalb Stunden hatten sowohl Andreas Diermair als auch Sebastian Pflug alle Gewinnversuche der Widersacher erfolgreich verteidigt und den schönen 5 : 3 - Sieg sichergestellt. Deggendorf ist nach wie vor Tabellenführer. Bei zwei noch ausstehenden Runden die die Konkurrenz noch zu absolvieren hat kann Deggendorf bei bereits acht absolvierten Runden aus eigener Kraft nicht mehr Meister werden.

Die Einzelergebnisse Garching - Passau:

GM Jiri Stocék - GM Andreas Diermair	0,5:0,5
FM Max Hess - IM Peter Schmidt	0:1
IM Christoph Renner - FM Lukas Leisch	0:1
IM Christian Köpke - IM Christian Weiß	0,5:0,5
WGM Elena Köpke - FM Sebastian Testor	0,5:0,5
FM Alexander Dehlinger - FM Matthias Pflug	0,5:0,5
FM Markus Schimpf - FM Alois Hellmayr	0,5:0,5
FM Markus Schleich - FM Dietmar Hiermann	0,5:0,5

Die Dreiflüssestädter und die Deggendorfer haben als einzige Mannschaften bereits acht der neun Spieltage absolviert und sie spielen am 15. März die neunte und letzte Runde um 10.00 Uhr in der Peschlterasse. Die anderen Begegnungen die für die Linhart-Truppe interessant sind steigen am 14. 3.in Garching bei einer Doppelrunde zwischen Garching und Bad Mergentheim sowie Münchener SC und Nürnberg bzw. zwischen Bad Mergentheim und dem Münchener SC sowie Nürnberg gegen Garching.

Tabelle

1. SV Deggendorf	8	13:3	35
2. Münchener Schachclub 1836	7	12:2	40½
3. Nickelhütte Aue	7	11:3	35
4. MSA Zugzwang	7	11:3	30½
5. Erfurter SK	7	8:6	30½
6. SF Bad Mergentheim	7	5:9	27½
7. SK Passau	8	5:11	26
8. FC Bayern München II	7	3:11	22
9. SC Garching	7	2:12	21
10. SC NT Nürnberg 7 2 20	7	2:12	20